

Germany-Bonn: Architectural, engineering and planning services

OJ S 245/2021 17/12/2021

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Postal address: Deichmanns Aue 31-37

Town: BonnBonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53179

Country: Germany

E-mail: Vergabe-bonn@bbr.bund.de

Fax: +49 228-994011223

Internet address(es):

Main address: <http://www.bbr.bund.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Deutsche Botschaft Washington D.C./ USA Entwässerung und Wiederherstellung
Westparkplatz und Annex Nord, Generalplanerleistungen
Reference number: 71/21

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

siehe II.2.4 Beschreibung der Beschaffung

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 182 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: US United States

Main site or place of performance: 4645 Reservoir Road N.W., Washington D.C. 20007, USA

II.2.4. Description of the procurement

1. 1. Angaben zur Baumaßnahme - sh. Vergabeunterlagen/ RFP

geschätzte Projektkosten (netto) für KG 200 600 gem. DIN 276: 1,9 Mio. € (ohne Variante Parkdeck)

2. Gegenstand des Auftrages

. Generalplanerleistungen gem. Artikel §3 der US-Vertragsvorlage AIA B101 2017 (Vergleichbar zu Leistungsphasen 1....9 HOAI)

. Zusatzleistungen für „Schematic Design Phase“ §3.2 der US-Vertragsvorlage AIA B101-2017: alternativen Analyse mit Hinsicht auf Parkdeck und E-Mobilität, Logistikkonzept.

. Zusatzleistungen für „Construction Phase Services“ §3.6 der US-Vertragsvorlage AIA B101-2017:

. Qualitätskontrolle im Rahmen der Objektüberwachung.

. Die oben genannten Leistungen für folgende Baudivisionen gem. US „Construction Specifications Institute Master Format“ zu:

a) Division 00 Bidding and contracting requirements

b) Division 01 General requirements

c) Division 02 Existing conditions

d) Division 03 Concrete

e) Division 04 Masonry

f) Division 05 Metals

g) Division 10 Specialties

h) Division 22 Plumbing

i) Division 26 Electrical

j) Division 27 Communications

k) Division 28 Electronic safety and security

l) Division 31 Earthwork

m) Division 32 Exterior improvements

n) Division 33 Utilities

o) Division 34 Transportation

Beginn/Ende der Leistungserbringung: 05/2020 bis 01/2023

Es ist eine einstufige Vergabe der Leistung mit Sonderkündigungsrecht seitens des AGs nach Abschluss der „Construction Documents Phase“ gem. USVertragsvorlage AIA B101-2017 (Vergleichbar zu Leistungsphase 5 HOAI)

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- No tenders or no suitable tenders/requests to participate in response to restricted procedure

Explanation:

Der Auftrag wurde bereits als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben (ABI 2020 / S122 299658). Es wurden in diesem Verfahren keine Teilnahmeanträge abgegeben. Bei diesem Auftrag handelt es sich um Architekten- und Ingenieurleistungen. Hier ist gem. § 74 VgV das Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb das Regelverfahren. Daher wird § 14 (4) 1. VgV angewendet und ein Verhandlungsverfahren als Folgeverfahren durchgeführt. Das Folgeverfahren ist speziell auf den amerikanischen Markt zugeschnitten, daher können bestimmte Formulierungen vom Vorgängerverfahren leicht abweichen. Auf eine erneute Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb wird verzichtet, da diese aufgrund des Auftragswertes, der erforderlichen Fachkenntnisse und des Ausführungsortes, wahrscheinlich ebenso wie die Vorgängerausschreibung ohne Resonanz ablaufen würde

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 71/21

Title:

Deutsche Botschaft Washington D.C./ USA Entwässerung und Wiederherstellung Westparkplatz und Annex Nord, Generalplanerleistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1.

Date of conclusion of the contract

04/06/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 2

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Page Southland Page, Inc.

Town: Washington

NUTS code: US United States

Country: United States

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 182 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Hinweis 1:

Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die E-Vergabeplattform des Bundes (unter www.evergabe-online.de) durchgeführt.

Die Angebote über die E-Vergabeplattform des Bundes (<http://www.evergabe-online.info>) einzureichen. In Papierform eingereichte Angebote werden nicht berücksichtigt.

Die Kommunikation zwischen Bewerbern/Bietern und der Vergabestelle erfolgt grundsätzlich über die E-Vergabeplattform. Für die Teilnahme an der elektronischen Auftragsvergabe registrieren Sie sich einmalig kostenfrei unter www.evergabe-online.de. Informationen über die E-Vergabe und die technischen Voraussetzungen für deren Nutzung erhalten Sie unter www.evergabe-online.info. Telefonischen Support zur E-Vergabeplattform leistet die Hotline des BMI, die telefonisch unter der Rufnummer +49(0)228-99610-1234 zu erreichen ist.

Fragen der Bewerber sind über den Angebotsassistenten (ANA) der E-Vergabeplattform (als registrierter Nutzer der E-Vergabe) rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist zu stellen. Es werden ausschließlich Fragen beantwortet, die für die Erstellung der Angebote erforderlich sind. Die Antworten werden zeitnah erarbeitet und über die E-Vergabeplattform an alle Bewerber versendet.

Soweit dem Angebot die geforderten Unterlagen und Nachweise nicht beiliegen, sind diese auf Anforderung innerhalb der von der Vergabestelle hierfür benannten Frist über die E-Vergabeplattform des Bundes nachzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Hinweis 2 Die geltenden datenschutzrechtlichen Informationen zu der Erhebung von personenbezogenen

Daten gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO im VERGABEVERFAHREN sind der beigefügten Anlage „FINAL_April 2019_Merkblatt DATENSCHUTZ_Artikel 13 und 14 DSGVO_16.04.2019“ zu entnehmen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
Telephone: +49 228-94990
Fax: +49 228-9499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das
Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Villemombler Str. 76
53123 Bonn
Tel.: +49 228/9499-0
Fax: +49 228/9499-163

Gemäß § 160 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Tagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4, Deichmanns Aue 31-37, 53179 Bonn, gerügt werden.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Rügen sind in elektronischer Form über die E-Vergabeplattform des Bundes einzureichen.

Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 GWB vorliegen. Ferner wird auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hingewiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/12/2021